

Reisebericht zum GFFC/DJO Stipendium für das Jahr 2014 USA – Von Westen nach Osten

von Stefanie Kriegelstein

Zunächst möchte ich mich bei GffC und DJO sehr herzlich für das Reisestipendium bedanken und die damit verbundene Möglichkeit, „über den Tellerrand schauen zu können“ und zwei Stationen in den USA besuchen zu dürfen. Für die klinische Freistellung und Kontaktherstellung nach „Übersee“ gilt mein Dank Herrn Professor Dr. med. Markus Walther.

Meine erste Station in den USA war in der letzten Septemberwoche 2014 Palo Alto, ca. 50 km südlich von San Francisco. Hier durfte ich Dr. Amol Saxena (DPM) für eine Woche über die Schulter schauen und ihn nicht nur in sein „office“ an der Palo Alto Medical Foundation, sondern auch in den OP an der Stanford University begleiten. Ich konnte viele akute Sportverletzungen und chronische Veränderungen an Fuß und Sprunggelenk sehen und wurde sowohl von Personal als auch von Patienten sehr herzlich aufgenommen. Neben dem Klinikalltag kam auch das „Private“ nicht zu kurz und so hatte ich auch Zeit, Palo Alto, San Francisco und Umgebung zu entdecken und herrliches Wetter am Pazifik zu genießen.

Die zweite Station meiner Reise war Boston in der ersten Oktoberwoche 2014. Am Brigham and Woman`s Hospital der Harvard University war mein Ansprechpartner Dr. Eric Bluman (MD, PhD). Nicht nur er, sondern sein ganzes Team bereiteten mir einen unvergesslichen Aufenthalt. Ich nahm an mehreren Sprechstunden teil und begleitete das ganze Team in drei verschiedene Krankenhäuser in Boston und Foxboro. Neben viel positivem Klinikinput hatte ich auch Zeit, Boston zu erkunden. Und ich konnte Parallelen und Unterschiede zwischen den Behandlungsmethoden von DPM und MD entdecken.

Beeindruckt war ich von der überaus positiven Teamstimmung und der nimmermüden „Teachings-atmosphäre“ sowohl im Osten als auch im Westen der USA! Stets war Zeit für einen improvisierten Kurzvortrag, Patientendemo und Erläuterung von Operationsschritten. Insbesondere die jungen Chirurgen werden aktiv gefördert und gefordert. Die Arbeitszeiten sind zwar lang, aber es bleibt auch Zeit für eine kurze „coffee oder lunch break“, um über Privates und Berufliches zu plaudern.

Im Anschluss an mein Reisestipendium genoss ich noch eine Woche Urlaub bei einer Rundreise durch Neu England und konnte nebenbei auch noch eine dritte amerikanische Universität, nämlich Yale, besuchen.

Die Zeit in Amerika war ein tolles Erlebnis und erfüllte mich vielen neuen Blickwinkeln und Ideen für das Gebiet der Fuß- und Sprunggelenkchirurgie. Und ich habe viele interessante Menschen kennengelernt, von denen ich einige nun Freunde nennen darf.

Stefanie Kriegelstein

Dezember 2014



Reisestipendium 2014

GFFC DJO Travelling Fellowship

USA



S. Kriegelstein

Zentrum für Fuß- und Sprunggelenkchirurgie
Schönklinik München-Harlaching





USA

San Francisco
Palo Alto

Boston





September/Oktober 2014

1 Woche San Francisco:

Dr. Amol Saxena, DPM

Palo Alto Medical Foundation

Stanford University



1 Woche Boston:

Eric M. Bluman, MD, PhD

Brigham Foot and Ankle Center at the Faulkner

Harvard University





